

Kritik an RPO-Pauschalkritik

Personalmagazin 10/2008, Seite 68 f.
Dr. Thomas Heyn von Jack Russell Consulting kritisierte in unserem Heft das Recruitment-Process-Outsourcing (RPO). Zwei Vertreter eines RPO-Anbieters halten hier dagegen.

Wir haben den Eindruck, dass eine Branche stark pauschalisierend und wenig fundiert in ein negatives Licht gerückt wird: Outsourcing ist eine hervorragende Möglichkeit, Fixkosten in variable Kosten zu verwandeln. Gerade in stürmischen Zeiten benötigen Unternehmen Möglichkeiten, ihre Recruiting-Kapazitäten flexibel anzupassen. Je nach Projekt erfahren unsere Kunden direkte Einsparungen bis zu 75 Prozent.

Eine weitere Einschätzung von Dr. Heyn ist, dass moderne RPO-Projekte die Realität des Arbeitsmarkts ausblenden. Das Gegenteil ist der Fall. Ein guter RPO-Anbieter ist Profi in seinem Bereich, denn es ist nun mal sein Kerngeschäft und daher können Kunden zu Recht erwarten, dass er dieses beherrscht. So ist der Dienstleister mit aktuellen Trends und Instrumenten bestens vertraut. Hierbei setzt ein RPO-Anbieter nicht nur modernste Recruiting-Workflow-Managementsysteme effektiv ein, sondern rekrutiert durch einen individuellen Instrumentenmix auch die passiven „Marktbeobachter“, die Unternehmen normalerweise nicht erreichen.

Auch heißt eine externe Vergabe von Recruiting-Prozessen nicht, dass

diese keine Chefsache mehr darstellen. Der „Chef“ eines DAX-Unternehmens prüft schließlich auch keine mehrere Hundert Bewerbungsunterlagen pro Jahr persönlich. Hier geht es eher um die Definition des für ein Unternehmen besten Prozesses und die Gestaltung einer transparenten Leistung. Unsere Erfahrung zeigt, dass dies von der Führungsebene persönlich unterstützt wird.

Die im Artikel vertretene Meinung, bei RPO bleibe die „Beziehungsarbeit“ und damit der Erfolg bei der Kandidatenbeschaffung auf der Strecke, ist wenig fundiert. Als RPO-Provider lassen wir unsere Arbeit in realen Kundenumfragen messen und stellen fest: Stellen werden teilweise bis zu einem Drittel schneller besetzt als in der Inhouse-Lösung. Qualitative Sprünge bei der Zufriedenheit der Kandidaten mit dem Bewerbungsprozess bezüglich Schnelligkeit, Transparenz und Professionalität sind zu verzeichnen. Stellenverantwortliche sind mit der Qualität der Kandidaten zufriedener sowie mit der Geschwindigkeit der Stellenbesetzung und den Kosten pro Stellenbesetzung.

Sicherlich sind nicht alle RPO-Projekte per se erfolgreich. Aber für uns wie für viele Kollegen gilt: Wir erledigen unseren Job nicht nur professionell, sondern auch „mit Herzblut“.

Jens Ohle, Vorstand, und Gero Debuschewitz, Sales & Marketing RPO, access AG



VORSCHAU

- Titel: Demografiemanagement
- Stellvertreterkrieg
- Performance Management
- Flashmob

Impressum

VERLAG: Rudolf Haufe Verlag GmbH & Co. KG
Hindenburgstr. 64, 79102 Freiburg
Geschäftsführung: Martin Laqua, Markus Reithwiesner

ABONNENTEN-SERVICE UND VERTRIEB
Tel. 01 80/50 50 169* * 0,14 €/Min. aus dem dt. Festnetz, abweichende Mobilfunkpreise, ein Service von dtms.
Fax 01 80/50 50 441*
E-Mail: Zeitschriften@haufe.de

HERAUSGEBER: Reiner Straub

REDAKTION

Randolf Jessl (raj) (verantwort. Chefredakteur)
E-Mail: Randolf.Jessl@personalmagazin.de
Daniela Furler (dfu) (Chefredakteurin)
E-Mail: Daniela.Furler@personalmagazin.de
Thomas Muschiol (tm) (Leiter Fachressort Recht)
E-Mail: Thomas.Muschiol@personalmagazin.de
Katharina Schmitt (ks)
E-Mail: Katharina.Schmitt@personalmagazin.de
Melanie Röbler (mer)
E-Mail: Melanie.Roessler@personalmagazin.de
Bernhard Münster (bem)
E-Mail: Bernhard.Muenster@personalmagazin.de
Kristina Enderle (end)
E-Mail: Kristina.Enderle@personalmagazin.de

REDAKTIONSASSISTENT

Brigitte Pelka, Telefon 07 61/36 83-921, Telefax: -105
E-Mail: redaktion@personalmagazin.de

AUTOREN UND MITARBEITER DIESER AUSGABE

Ansgar Bittermann, Nils Dietrich, Dr. Oliver Ehrentraut, Petra Eisenbeis-Trinkle, Dr. Roland Gastell, Sarah Grottschel, Frank-Karl Heuchemer, Ralph Hüge, PD Dr. Uwe Kanning, Hans Peter Ludwig, Ulli Pesch, Monika Rühl, Prof. Dr. Hans Schieler, Bernhard Steuerer, Olaf Weddige, Prof. Dr. Dietmar Wellisch, Irene Winter, Dr. Stephan Wittmann, Oliver Zöll

GRAFIK / LAYOUT: Susanne Ribberger, Ruth Will, Haufe Fachmedia Würzburg

ANZEIGEN: Gültige Anzeigenpreisliste vom 1.1.2008
Haufe Fachmedia GmbH & Co. KG, Im Kreuz 9
97076 Würzburg, www.haufe-fachmedia.de

ANZEIGENLEITUNG (verantwortlich für Anzeigen)

Klaus Sturm, Tel. 09 31/27 91-733
E-Mail: Klaus.Sturm@personalmagazin.de

KEY ACCOUNT MANAGEMENT

Michael Kretschmer, Tel. 09 31/27 91-562
E-Mail: Michael.Kretschmer@personalmagazin.de
Dominik Castillo, Tel. 09 31/27 91-751
E-Mail: Dominik.Castillo@personalmagazin.de
Helmut Laas, Tel. 0931/2791-539
E-Mail: Helmut.Laas@personalmagazin.de

ANZEIGENDISPOSITION

Michaela Dotzler, Tel. 09 31/27 91-559, Fax: -477,
E-Mail: Michaela.Dotzler@personalmagazin.de

ABONNEMENT-PREISE: Jahresabonnement (12 Ausgaben) 116 Euro inkl. MwSt., Porto- und Versandkosten; Bestell-Nummer: 04062-0001, ISSN: 1438-4558. Bezieher des Loseblattwerks „Das Personalbüro in Recht und Praxis“ und der CD-ROM „Haufe Personal Office“ sowie „Haufe Steuer Office Premium“ erhalten das personalmagazin im Rahmen ihres Abonnements.

ERSCHEINUNGSWEISE

Monatlich, in der Regel am letzten Freitag eines Monats, 10. Jahrgang
VERBREITETE AUFLAGE: 43.302 Exemplare im 3. Quartal 2008

DRUCK: Echter Druck Center Würzburg

URHEBER- UND VERLAGSRECHTE: Die Zeitschrift sowie alle in ihr enthaltenen einzelnen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Das gilt auch für Entscheidungen und deren Leitsätze, wenn und soweit sie redaktionell bearbeitet oder redigiert worden sind. Soweit die Rechte an Bildern bei Dritten liegen, ist dies gekennzeichnet. Ansonsten liegen die Nutzungsrechte beim Verlag.

NACHDRUCK: Alle Rechte vorbehalten. Kein Teil dieser Zeitschrift darf ohne schriftliche Genehmigung des Verlages vervielfältigt oder verbreitet werden. Unter dieses Verbot fällt insbesondere die gewerbliche Vervielfältigung per Kopie, die Aufnahme in elektronische Datenbanken und die Vervielfältigung auf CD-ROM. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Bildmaterialien übernimmt der Verlag keine Haftung.

LESEBRIEFE: Wir behalten uns vor, Leserbriefe zu kürzen.